

3.7. Kommunale Netzwerke

Die **AGOT** ist der Zusammenschluss der Offenen Türen im Kreis Unna. Die 7 Einrichtungen in freier und kreiseigener Trägerschaft sind Netzwerk und Veranstaltungspartner. (Siehe 3.1)

In der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit des Kreises Unna vernetzen sich die Vereine und Verbände in der **AGJ**, der Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände. (Siehe 3.2)

Auf Ebene der Kommunen Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede gibt es je eigene Netzwerke. Das „**Jugendforum Bönen**“, der „**Ortsjugendring Holzwickede**“ und das „**Netzwerk Jugendarbeit**“ spiegeln die jeweiligen Voraussetzungen ihrer Kommunen in unterschiedlichen Konzepten und Arbeitsweisen wieder.

3.7.1 „Jugendforum“ Bönen

Das Jugendforum Bönen ist ein Zusammenschluss von ca. 10 Jugendlichen, die sich für die Interessen junger Menschen in Bönen einsetzen. Das Forum gibt den Jugendlichen die Möglichkeit aktiv am politischen Leben in der Gemeinde teilzunehmen und unterstützt sie bei der Umsetzung eigener Ideen und Ziele.

Vertreter des Jugendforums nehmen regelmäßig als Berater im Fachausschuss für Familie, Sport und Kultur (FSK) der Gemeinde Bönen teil und setzen sich für die Rechte und Interessen der Kinder- und Jugendlichen ein.

Ziele:

- Schaffung neuer Partizipationsmöglichkeiten für Jugendliche
- Jugendliche als Experten ihrer Lebenswelt aktiv einbinden
- Durchführung von gemeinsamen Aktionen, Projekten und Events
- Förderung der Ehrenamtlichkeit
- Demokratisches Basiswissen erlernen und anwenden

Ist - Stand:

- Mitgestaltung bei der Planung einer Skateanlage
- Beteiligung bei der Planung, der Organisation und der Durchführung von Konzerten, Poetry Slams und ähnliche Jugendveranstaltungen
- Mitwirkung bei der Einrichtung von öffentlichen und legalen Graffitiflächen
- Mitarbeit bei der Entwicklung und der Erstellung einer Mountainbikeanlage

Handlungsbedarf/Herausforderungen/Perspektiven:

Das Jugendforum ist in Sozialen Medien vertreten und führt regelmäßig u.a. online lebensweltorientierte Interessensabfragen durch. Die Abfragen bieten die Grundlage für weitere Planungsvorhaben. Die Lebenswelt von den Jugendlichen ist sehr geprägt von unterschiedlichen Faktoren (Schul- und Berufsausbildung, Hobbies). Diese Form der Partizipation bewirkt daher auch eine aktive Beteiligung von den Jugendlichen, die nicht an

den realen Treffen teilnehmen können – sich aber politisch in der Gemeinde Bönen engagieren möchten.

3.7.2 „Netzwerk Jugendarbeit“ Fröndenberg/Ruhr“

Das Projekt „Sozialraumanalyse“ der Fachhochschule Düsseldorf befasste sich 2013 mit den Lebenswelten von Kinder und Jugendlichen in Fröndenberg/Ruhr. Zu den wesentlichen Handlungsempfehlungen gehörte u.a. der Aufbau einer verstärkten Kooperation, der in der Jugendarbeit tätigen Akteure – Jugendeinrichtungen, Vereinen und Verbänden - sowie die verstärkte Partizipation von Kindern und Jugendlichen.

Das Netzwerk „Jugendarbeit Fröndenberg/Ruhr“ wurde 2015 gegründet und ist ein Zusammenschluss der vier Fröndenberger Kinder- und Jugendeinrichtungen (Ev. Jugend Frömmern, Ev. Jugend Fröndenberg, Ev. Jugend Dellwig, Treffpunkt Windmühle), dem Kinder- und Jugendbüro, der Pfadfinder Fröndenberg, der Kolpingjugend, der DLRG Fröndenberg, der DLRG Dellwig und der Jugendfeuerwehr der Stadt Fröndenberg/Ruhr. Das Netzwerk organisiert Workshops zur politischen Bildungsarbeit, Jugendtage, Bildungsfahrten und Beteiligungsprojekte für Kinder und Jugendliche in Fröndenberg/Ruhr.

Ziele:

- Stärkung der Kommunikation und der Kooperation, der in der Fröndenberger Jugendarbeit tätigen Gruppierungen
- Schaffung neuer Partizipationsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche
- Kinder und Jugendliche als Experten ihrer Lebenswelt aktiv einbinden
- Aufmerksamkeit und Gewichtung der Jugendarbeit in der „politischen“ Öffentlichkeit Fröndenbergs ausbauen

Ist-Stand:

- Durchführung gemeinsamer Fröndenberger Jugendtage, einmal jährlich
- Planspiel der Friedrich-Ebert-Stiftung „Ohne Jugend ist kein Staat zu machen“ 2017
- Bewerbungstraining für Schulabgänger
- Besuch von Ausschuss- und Fraktionssitzungen (z.B. Sozialausschuss der Stadt Fröndenberg/Ruhr, Kreisjugendhilfeausschuss, etc.)

Handlungsbedarf/Herausforderungen/Perspektiven:

Die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen verändern sich stetig. Der Faktor Zeit, die Schul- und Berufsausbildung haben einen wesentlichen Einfluss auf die Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen. Die pädagogische Arbeit des Netzwerkes passt sich daher den Gegebenheiten an. Die Kinder und Jugendlichen werden aktiv in den Planungen eingebunden. Der Wunsch nach Beteiligung und Mitsprache wird hierbei positiv verstärkt. Durch zukünftige Besuche von Ausschuss- und Fraktionssitzungen soll die politische Meinungsbildung von Kindern und Jugendlichen weiter unterstützt werden. 2021 plant das

Netzwerk „Jugendarbeit Fröndenberg/Ruhr“ eine Bildungsfahrt zum Europaparlament nach Brüssel.

3.7.3 Ortsjugendring Holzwickede

Der Ortsjugendring (OJR) ist ein Zusammenschluss von 17 Vereinen, Verbänden und Einrichtungen, die im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit in Holzwickede tätig sind. In regelmäßig stattfindenden Vollversammlungen, werden aktuelle Themen behandelt und gemeinsame Aktionen geplant. Die Mitglieder des OJR-Vorstandes nehmen regelmäßig als Berater an wichtigen Ausschüssen der Gemeinde Holzwickede (Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Gleichstellung) und des Kreises Unna (Jugendhilfeausschuss) teil und setzen sich für die Interessen und Rechte der Mitglieder und Jugendlichen ein.

Der OJR verfügt über ein Ausleihsystem. Alle beteiligten Vereine, Verbände und Einrichtungen stellen hier ihre Spielgeräte etc. anderen Akteuren der Jugendarbeit zur Verfügung. Darüber hinaus besitzt der OJR ein eigenes Spielmobil mit diversen Spielgeräten. Dies kann von Holzwickeder Vereinen kostenlos genutzt werden.

Ziele:

- Stärkung der Kommunikation und Kooperation unter den Vereinen, Verbänden und Einrichtungen
- Durchführung von gemeinsamen Aktionen, Projekten und Events
- Förderung der Ehrenamtlichkeit
- Demokratisches Basiswissen erlernen und anwenden

Ist-Stand:

- Open-Air-Kino
- regelmäßige Kinder- und Jugendbefragungen
- Ferienspaßaktionen
- Nacht der offenen Häuser

Handlungsbedarf/Herausforderungen/Perspektiven:

Mit Hilfe von regelmäßigen Befragungen werden die Bedürfnisse und Bedarfe der Kinder und Jugendlichen in Holzwickede ermittelt. Der OJR nimmt diese Ergebnisse als Grundlage für weitere Planungen. Zur Kommunalwahl 2020 soll das Planspiel „Ohne Jugend ist kein Staat zu machen“ in Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung durchgeführt werden. Die Jugendlichen bekommen hier die Möglichkeit, demokratisches Basiswissen zu erwerben und „Demokratie“ praktisch zu erleben.